

Oswald Seehagen's Verlag (Martin Hofer) Berlin.

Ⓩ [2464]

Soeben ist erschienen, die Fortsetzungen sind expediert. A cond. wird nur auf Verlangen gesandt:

Kritische Patrouillengänge.

Zwanglose Besprechungen militärischer Tagesfragen.

Herausgegeben von

Eduard Goldbeck.

Serie I. * Heft 5.

← Kamerad Fritzchen. →

80 Pf. ord., 55 Pf. no., 50 Pf. bar und 11/10.

Das Heer steht bei uns im Vordergrund der Diskussion. Der typische Vertreter des deutschen Heeres ist der **deutsche Offizier**. In und gegenüber unserm heutigen bürgerlichen Leben nimmt der Offizier nach Denken und Fühlen eine eigenartige Stellung ein. Ist diese Ausnahmestellung an und für sich berechtigt? Wie stellen unsere bedeutenderen modernen Schriftsteller den Offizier in ihren Werken dar? Kann man diese Darstellung anerkennen oder nicht? Das alles sind interessante Fragen, die der Verfasser in fester und überzeugender Form beantwortet!

Mit Erscheinen der 3. Auflage von: „Konrad Luthmer, Geschichte meiner Erblindung“ wird wieder besonders aktuell:

Serie I, Heft 1: Sensationsbroschüren und Reformgedanken,

das in Luthmers Schrift vielfach erwähnt und namentlich für alle Käufer dieser Broschüre von grossem Interesse ist.

Ihrer besonderen Aufmerksamkeit empfehle ich ferner **Heft 4 der Serie I:**

Zeitgemäss!

Dreizack - Politik.

Zeitgemäss!

Vor und während der Verhandlung der **Marinevorlage** im Reichstage werden Sie durch blosses Auslegen im Schaufenster schon einen grossen Absatz für diese interessante Broschüre finden. Eine Reihe unserer bedeutendsten Zeitungen brachten Leitartikel und Auszüge aus diesem Heft.

Ferner erschienen:

Serie I, Heft 2:

Märtyrer des Militarismus.

Serie I, Heft 3:

Der Umsturz im Heere.

Jedes Heft einzeln 80 Pf. ord., 55 Pf. no., 50 Pf. bar und 11/10.

Serie zu 6 Heften (1- bis 2-monatlich ein Heft) 4 M. 25 Pf. ord., 2 M. 75 Pf. bar und 11/10.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Januar 1898.

Oswald Seehagen's Verlag
(Martin Hofer).